

# Nex in Love

## Ein Gary-Stu sucht seine große Liebe

Von Kau-tan

### Prolog:

@Freischalter: Wäre es möglich, dass ihr bei den Genres noch Humor und Romantik hinzufügt? Bei mir geht das nicht...Danke jedenfalls^^

Ah, ich will euch nicht nochmal nerven, aber das mit er Serienzuordnung geht auch nicht...Wenn es geht bitte in eigene Serie zuordnen, dann nerve ich euch länger nicht mehr....!

Heiß brannte die Mittagssonne auf Los Angeles nieder, sie badete die Stadt der Reichen und Schönen in ihrem hellen Licht. Das Meer, der Hollywood Schriftzug auf den Beverly Hills, alles wurde von ihr erleuchtet. Auch auf eine gewaltige, weiße Villa im Viertel der Stars fiel das Licht. Ein paar Hühner liefen durch den riesigen Garten, sie pickten im satten Gras nach Futter, kreisten um den hellblauen Pool. Nur von einem großen, eingezäunten Teich hielten sie sich fern. Kein Wunder, denn darin sonnte sich gerade ein gut sechs Meter langes Krokodil! Auf dem Parkplatz standen sechs Autos, dazu noch drei Motorräder, allesamt ziemlich teuer. Das innere der Villa war nicht weniger protzig, die meisten Stars bei „Clibs“ wären neidisch geworden. Sie hatte drei Stockwerke, im obersten waren mehrere Gästezimmer inklusive zwei Badezimmern und einer kleinen aber modernen Küche. In jedem der vier Gästezimmer standen fünf Betten, zwei Schränke sowie ein Fernseher und eine Stereoanlage. Jeder der Zimmer war in einer anderen Farbe gestrichen, dunkelrot, blau, grün und fliederfarben. Im zweiten Stockwerk befanden sich neben einem weiteren Bad ein Raum, der über und über mit Gitarren, Schlagzeugen und Bässen angefüllt war, ein Arbeitszimmer, ein kleiner Aufnahmeraum und ein ziemlich abgedunkeltes Zimmer, in dessen Mitte ein großes Bett stand, das mit schwarzer und roter Bettwäsche bezogen war. Ferner waren Kerzen aufgestellt, eine Liebesschaukel und diverser anderer „Schweinkram“ wie Handschellen und sogar ein Andreaskreuz. Vom ersten Stock war gut die Hälfte in ein privates Fitnesscenter, die anderen Räume waren nicht erwähnenswert. Erst im Erdgeschoss waren wieder einige interessante Zimmer. Zuallererst war da ein relativ großes, stickiges. Es war mit einer Menge Terrarien angefüllt, in denen sich gut sechzig verschiedene Schlangenarten tummelten, Eine kleine Nische bot Platz für einige Käfige, die für Futtertiere wie Mäuse, Ratten und Kaninchen gedacht waren. Weiters war die größere Küche in diesem Stockwerk, ebenso das größte Badezimmer, in dem sogar ein Whirlpool stand. Zwei Schlafzimmer waren im Erdgeschoss, beide ungefähr gleich groß. Das eine gehörte Nex, es war sehr ordentlich und hübsch eingerichtet. Das Bett war sauber, die Bettwäsche hellblau kariert. An den hellen

Wänden hingen ein paar Auszeichnungen, Sachen wie Awards. In einer Vitrine standen ebenfalls welche, direkt neben kleinen Kindheitserinnerungen. Außerdem hing ein Bild an der Wand, es zeigte eine Familie mit sieben Leuten, Nex Familie. Im Gegensatz dazu war Viper Zimmer sehr unordentlich, jedoch auf seine Art und Weise auch recht gemütlich. Die bunte Bettwäsche lag halb auf dem Boden, ebenso wie eine Menge Kuscheltiere. Auch die Wände waren ziemlich bunt, an ihnen hingen eine Menge Poster. Im ganzen Zimmer herrschte ein „charmantes“ Chaos, wie es Nex sagen würde. Ansonsten gab es noch zwei begehbare Kleiderschränke, und schließlich noch das Wohnzimmer.

Und in genau diesem Wohnzimmer saßen Viper und Nex, Sie saßen aneinandergeduschelt auf dem großen, cremefarbenen Sofa, schaufelten Haselnusseis in sich hinein und erzählten sich gegenseitig ihre Probleme, wie es junge Mädchen mit Liebeskummer eben machten. Nur hatte Viper keinen, und Nex war ein erwachsener Mann...Doch das tat nichts zur Sache, er hatte Liebeskummer! Er war zwar jung, gutaussehend und erfolgreich, doch die große Liebe hatte er noch immer nicht gefunden. Seine beste Freundin Viper sah ihm aufmunternd in die tiefblauen Augen: „Hey...Sei wieder glücklich, heute Abend lernst du doch schon deinen Zukünftigen kennen!“

„Stimmt...Bis dahin, dauert es aber noch so lange...!“ quengelte der junge Mann neben ihr, dann lächelte er jedoch. „Na ja...Suchen wir uns schon mal unsere Outfits aus?“

Viper nickte sofort, sie packte sein Handgelenk und zog ihn zu einem der begehbaren Schränke. Bald hatten sie ihre Outfits ausgesucht, sie posierten vor den Ganzkörperspiegeln. Für die Ankunft der Jungs, hatte sich Nex für sehr enge Jeans und ein schwarzes Seidenhemd entschieden, seine Freundin für einen Minirock und ein Top in weiß entschieden, was in Los Angeles wohl die angenehmere Wahl war. Nach einer gründlichen Begutachtung zogen sie sich wieder aus, dann liefen sie mit Handtüchern um die Hüften in den Keller, in dem sich auch eine Sauna befand. Nex, ein Kanadier mit finnischen Wurzeln, konnte sich dort immer sehr gut entspannen. Und außerdem machte Schwitzen die Haut schöner, und das konnte man doch immer brauchen. Die beiden blieben ziemlich lange dort unten, dann verließen sie den Keller und ruhten sich beide noch etwas aus. Schließlich würden die nächsten Wochen, in denen eine Menge Kerle bei ihnen waren, extrem anstrengend werden...So langsam ging die Sonne auch unter, sie versank halb im Meer. Eine Stunde würde es noch dauern, dann konnte Nex mit der Suche nach der großen Liebe beginnen...!

Ich weiß, ich weiß, der Großteil ging für Raumbeschreibungen drauf. Aber ihr müsst es euch wie so eine TV Show vorstellen, da ist es ja auch so...^-

Das Kapitel bleibt vorerst Namenlos, die Steckbriefe werden noch ergänzt, ich würde mich auch über etwaiige Kandidaten-Vorschläge freuen^^

lg.Nahkampfsocke